

Regelmäßiges Lesen als Aufgabe

Beitrag von „Steffchen79“ vom 11. September 2010 14:13

Hallo,

in unserer Schule ist es üblich, dass die Kinder ab der 2. Klasse regelmäßig ein Buch aus der Schulbücherei ausleihen. Die Eltern wissen auch, dass die Kinder nach Möglichkeit jeden Tag 5 - 10 Minuten lesen sollten. Leider sind es immer nur dieselben Kinder, bei denen man merkt, dass sie sich mit Freude Bücher ausleihen. Bei vielen habe ich den Eindruck, dass willkürlich irgendein Buch gegriffen wird, dass dann zwei Wochen ungelesen im Ranzen herumliegt, bis es wieder abgegeben wird.

Nun habe überlegt, wie man sicherstellen kann, dass die Kinder zuhause auch wirklich lesen. Zum einen sollen jetzt regelmäßig gelesene Bücher im Unterricht vorgestellt werden. Zusätzlich möchte ich eine Art Lesepass (Lesehaus, Leseschnecke) einführen, worin die Kinder eintragen, wann sie welches Buch wie lange den Eltern vorgelesen haben. Die Eltern bestätigen das durch Unterschrift. Ich stelle es mir so vor, dass jedes Kind in einer Woche mindestens drei Unterschriften (eine für je 10 Minuten Vorlesen) sammeln muss.

Habt ihr vielleicht eine Idee oder Vorlage, wie dieser Lesepass o.Ä. aussehen könnte?

Achso, meine sind jetzt in der vierten Klasse 😊